

An eine Wohnpartei

Postgebühr bar bezahlt

ZUM FLORIANITAG 1979

JAHRESBERICHT
der Freiwilligen Feuerwehr
WAIDHOFEN AN DER THAYA



E i n l a d u n g

z u m

F L O R I A N I T A G

am 29. April 1979

9⁰⁰ Uhr Messe in der Stadtpfarrkirche, zelebriert von
 Herrn Kaplan Franz Daumerer
anschließend Parkkonzert im Stadtpark.
bis 12⁰⁰ Uhr Besichtigung des Zeughauses
 Fahrzeug - und Geräteschau

An der Messe nehmen alle Feuerwehren der Pfarrgemeinde teil.

Jahresbericht 1978
der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt
Waidhofen an der Thaya

Der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Waidhofen gehören zur Zeit folgende Kameraden an:

Aktiver Dienst:

Bäck Leopold	Pfabigan Franz
Böhm Franz jun.	Pfeiffer Gerhard
Buschek Oskar	Polzer Othmar
Eggenhofer Franz	Prokupek Karl
Eggenhofer Werner	Queder Mathias
Exl Helmut	Reißmüller Rudolf Dipl. Ing.
Fischer Erwin	Rillander Gerhard
Fuhs Josef	Sauer Hans
Gugelsberger Erich	Sauer Werner
Hrdlitschka Dieter	Schlosser Franz
Hrdlitschka Harald	Silberbauer Franz
Kainz Karl	Silberbauer Hans
Kainz Werner	Sommerer Horst
Kilian Alfred	Straßer Kurt
Knierlinger Friedrich	Stellner Walter
Leidenfrost Ernst	Trötzmüller Karl
Litschauer Josef	Unterberger Franz
Ludwig Leopold	Walter Adolf
Lutzmayer Herbert	Walter Johanna
Müllner Manfred	Wagner Heinrich
Nehrer Manfred	Wais Anton
Novak Peter	Wandl Günther
Österreicher Hermann	Weidenauer Josef
Pecina Harald Dr.	Wieland Hans

Reserve Dienst:

Böhm Franz sen.
Franz Johann
Inhofner Anton
Karl Karl
Litschauer Johann
Thiede Stefan

Zugang:

Trötzmüller Helmut
Graser Leopold
Pany Rudolf

Verstorben ist unser ehemaliger Feuerwehrkommandant, Bezirkskommandant und Landesfeuerwehrrat, Herr Karl Mann.

Als Kommandant der Feuerwehr Waidhofen hat er in den Nachkriegsjahren große Aufbauarbeit geleistet.

Ehre seinem Andenken!

E H R U N G E N

Unser Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Adolf Walter wurde auf Grund seiner Verdienste als langjähriger Kommandant mit dem goldenen Ehrenring der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen ausgezeichnet.

Für 25jährige Tätigkeit in der Feuerwehr Waidhofen und 25jährige Ehe wurden an folgende Paare Ehrengaben überreicht:

Eggenhofer Franz und Maria
Straßer Kurt und Leopoldine
Walter Adolf und Johanna
Wandl Günther und Edith

Ernennungen - Beförderungen:

Dr. Harald Pecina zum Feuerwehrarzt
Karl Prokupek zum Fahrmeistergehilfen
Josef Fuhs zum Verwaltungsgehilfen

Herbert Lutzmayer und
Hans Wieland zum Brandmeister
Erich Gugelsberger zum Oberlöschmeister
Karl Prokupek zum Löschmeister

Geburtstage:

Unser Altkamerad Johann Litschauer feierte seinen 104. Geburtstag.
Unser Kamerad Anton Inhofner feierte seinen 75. Geburtstag.
Unser Kamerad Franz Unterberger feierte seinen 50. Geburtstag.

Eheschließungen:

Anton Inhofner und Frau Schlögl sowie Manfred Müllner und
Frl. Baier traten in den Stand der Ehe.

Folgende Kameraden besuchten Kurse in der Landesfeuerweherschule:

Grundkurs:

Fischer Erwin
Trötzmüller Karl
Dr. Harald Pecina

Gruppenkommandantenlehrgang:

Prokupek Karl
Wagner Heinrich

Zugskommandantenlehrgang:

Böhm Franz jun.
Gugelsberger Erich
Nehrer Manfred

Höherer Feuerwehrlehrgang:

Gugelsberger Erich
Lutzmayer Herbert
Wieland Hans

Verwalterlehrgang:

Fuhs Josef
Graser Leopold
Gugelsberger Erich

Maschinistenlehrgang:

Gugelsberger Erich

Leistungsabzeichen:

Goldenes Feuerwehrleistungsabzeichen:

Bück Leopold
Gugelsberger Erich

Sprengleistungsabzeichen.

Gugelsberger Erich

Funkleistungsabzeichen:

Ludwig Leopold
Nehrer Manfred

Bei den Leistungsbewerben in Hollabrunn konnte eine Gruppe das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber erwerben.

Bei den Bezirksleistungsbewerben in Raabs nahmen zwei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen teil.

Als Bewerter bei den Landesleistungsbewerben waren folgende Kameraden eingesetzt:

Leidenfrost Ernst
Lutzmayer Herbert
Wieland Hans

Unterberger Franz
Wandl Günther
Knierlinger Friedrich

E I N S A T Z T Ä T I G K E I T

- 12 Brandeinsätze im Gemeindegebiet
- 2 Brandeinsätze Überörtlich
- 137 Technische Einsätze verschiedener Art

Im Rahmen der Technischen Einsätze wurden 428 m³ Wasser für die notleidende Bevölkerung transportiert.

Für oben angeführte Einsätze wurden insgesamt 1640 Stunden von 621 Kameraden freiwillig und unentgeltlich geleistet. Aufgeteilt auf eine 40 - Stunden - Woche würde ein Feuerwehrmann 41 Wochen arbeiten.

Für den vorbeugenden Brandschutz wurden:

- 12 Brandsicherheitswachen in der Dauer von 96 Stunden und
- 9 Feuerbeschauen mit 63 Stunden durchgeführt.

Ü B U N G S T Ä T I G K E I T

- 2 Branddienstübungen
- 1 Übung im Rahmen des Katastrophen - Dienstes
- 4 Atemschutzübungen
- 13 Funkübungen
- 18 Übungen für Landesleistungsbewerbe

Für diese Übungstätigkeiten wurden von 435 Männern 870 Stunden geleistet.

Für Pflege, Wartung und Instandsetzung der Fahrzeuge, Geräte und Gebäude wurden in Ermangeln eines Zeugwartes von den Kameraden 785 Stunden geleistet.

F A H R Z E U G E und G E R Ä T E

Derzeit stehen bei der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen folgende Fahrzeuge und Geräte im Einsatz:

1 Tanklöschfahrzeug	4000 l	Steyr 790	Baujahr 1971
1 Tanklöschfahrzeug	2000 l	Ford V8	Baujahr 1956
1 Leichtes Löschfahrzeug		Opel	Baujahr 1957
1 Kleinlöschfahrzeug		Ford	Baujahr 1957
1 LKW mit Hiab		Steyr 480	Baujahr 1968
1 Pulverlöschanhänger	250 kg	Total	Baujahr 1967
1 Krad		Fuch 250 SGS	Baujahr 1955

43 Funk - Rufempfänger

3 Sirenen mit Fernsteuerung

2 Funkfixstationen (1 Zeughaus, 1 Lagerhaussilo)

An Sondergeräten stehen der Freiwilligen Feuerwehr zur Verfügung:

3 Notstromaggregate mit Beleuchtungsgerät 10.000 W
3 Schmutzwasserpumpen
1 Schlauchboot
1 Atemluftkompressor
1 Hydraulische Rettungsschere
1 Garn. Hebe - und Preßkissen für maximal 18 Tonnen
1 Ölalarmausrüstung mit Umfüllpumpe und Auffangbehälter
1 Ausrüstung für eine Strahlenschutzgruppe
1 Ausrüstung für eine Sprenggruppe

Vom N.Ö. Landesfeuerwehrkommando wurden folgende Fahrzeuge zur Verfügung gestellt:

1 Kommandofahrzeug	VW	Baujahr 1977
1 Funkleitstelle	VW	Baujahr 1976
1 Rüstfahrzeug	Mercedes-Unimog	Baujahr 1973
1 Rüstfahrzeug für Elektro	VW	Baujahr 1972

Neuanschaffung, Erhaltung und Instandsetzung

Für Neuanschaffung, Erhaltung und Instandsetzung wurden S 172.000.- aufgewendet. Dieser Betrag wurde aus den Erträgen von Veranstaltungen sowie Ihren Spenden aufgebracht, wofür der Bevölkerung der Stadt auf diesem Wege herzlichsten Dank gesagt wird.

Trotz der sehr hoch erscheinenden Ausgaben wurde in der Feuerwehr sehr sparsam gewirtschaftet. So konnte unter anderem die Pumpe des Tanklöschfahrzeuges 2000 l von den Feuerwehrmännern mit einem Kostenaufwand von S 10.000.- für Material instandgesetzt werden, wobei der Kostenvoranschlag einer einschlägigen Firma ca. S 50.000.- betrug. Es konnten daher durch die unentgeltliche Arbeit der Feuerwehrmänner S 40.000.- eingespart werden.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen an der Thaya ersuchen daher alle Bürger unserer Stadt und den Nachbargemeinden, weiterhin unsere Veranstaltungen zu besuchen, und damit beizutragen, die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr zu erhalten.

VORANZEIGE VORANZEIGE VORANZEIGE VORANZEIGE VORAN

```
+++++  
|  
| STADTKIRTAG    11. und 12. August 1979  
|  
+++++
```

VORANZEIGE VORANZEIGE VORANZEIGE VORANZEIGE VORAN

Wer hilft uns helfen? Wer hilft uns helfen? Wer hilft

KOMMT ZUR FEUERWEHR!

Auf Grund der vielseitigen Tätigkeit wie Brandbekämpfung, Atemschutz, Strahlenschutz, Gefährliche Stoffe, Tauchdienst, Technischer Dienst, Funkdienst, Sprengdienst, Zusammenarbeit mit Luftfahrzeuge und Wasserdienst ist es notwendig den Mannschaftsstand der Feuerwehr weiter auszubauen.

Wir ersuchen daher die Männer und Burschen der Stadt als aktives Mitglied der Feuerwehr beizutreten und mit uns anderen zu helfen.

Anmeldungen werden vom Kommando und jeden Dienstag ab 19⁰⁰ Uhr im Zeughaus entgegengenommen.

bitte abtrennen

Freiwillige Feuerwehr der Stadt
Waidhofen an der Thaya
Mitglieder-Verbeaktion 1979

ANSUCHEN

um Aufnahme als aktives Mitglied in die
Freiw. Stadtfeuerwehr Waidhofen a.d. Thaya

Name:

Beruf:

Wohnort:

..... Straße / Gasse Nr.

Geburtsdaten:

Führerschein:

Telefonruf:

..... am 19

.....
Unterschrift

Das Kommando und die Kameraden der Feuerwehr Waidhofen bedanken sich bei den Gemeindevertretern und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Jahr und bittet Sie um Ihre weitere Unterstützung.

Das Kommando:

Ernst Leidenfrost

Kommandant

Franz Böhm

Kommandant-Stellvertreter

Franz Eggenhofer

Verwalter

Für den Inhalt verantwortlich: I.B.I. Ernst Leidenfrost,
3830 Waidhofen an der Thaya, Schadekgasse 38.